

Ausbildungsberuf **DUALES STUDIUM BAUINGENIEURWESEN** m/w/d

Ausbildungsbeginn	01.08. im Unternehmen das Studium beginnt zum Wintersemester an der Fachhochschule (Bewerbungsschluss: 15.09.)
Ausbildungsdauer	3 Jahre Ausbildung zum Rohrleitungsbauer 1 ½ Jahre Studium Das Studium einschließlich Ausbildung dauert insgesamt 9 Semester und richtet sich an Schulabsolventen mit Hoch- bzw. Fachhochschulreife. Die Berufsausbildung findet außerhalb der Hochschule statt und wird durch das Baubildungszentrum Magdeburg organisiert. Das Studium umfasst 3 Ausbildungssemester außerhalb der Hochschule und 6 theoretische Studiensemester an der Hochschule. In den ersten 6 Semestern wechseln sich das Studium und die Ausbildung semesterweise ab. In den letzten 3 Semestern findet ausschließlich Hochschulausbildung statt.
Unterrichtsform	Blockunterricht
überbetriebliche Ausbildung	Bau-Bildungs-Zentrum Magdeburg
theoretische Ausbildung	Berufsschulzentrum Bitterfeld Hochschule Magdeburg-Stendal
praktische Ausbildung	Rühlmann-Bau GmbH Winterfeld Einsatz auf den Baustellen
Voraussetzung	Abitur
schriftliche Bewerbung an	Rühlmann-Bau GmbH Am Bahnhof 99 a 38486 Apenburg-Winterfeld Bewerbung@Ruehlmann-Bau.de

Studienziel

Das Bauingenieurwesen umfasst die Planung, Berechnung, Ausführung und Überwachung von Ingenieurbauten des Hoch- und Tiefbaus. Das duale Bachelor-Studium führt zum ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss als Bauingenieurin oder als Bauingenieur (Bachelor of Engineering) und ermöglicht zusätzlich den Erwerb eines vollwertigen Bau-Berufes.

Das Studium bereitet auf die Bewältigung praktischer Abläufe und organisatorischer Aufgaben vor und vermittelt eine gute Mischung aus technisch-konstruktiven und gestalterischen Elementen. Im Ergebnis muss ein Student nach seinem Studium im Bauingenieurwesen in der Lage sein, eine Baustelle zu leiten, die Bauausführung zu überprüfen und einen effizienten Ablauf des Baubetriebes zu gewährleisten. Zum Studium im Bauingenieurwesen gehören rechtliche Kenntnisse, unter anderem Baurecht, Vertragsrecht und Arbeitssicherheit, ebenso wie das Wissen über betriebswirtschaftliche Zusammenhänge und die Fähigkeit, Menschen zu führen. Auch Fremdsprachenkenntnisse, insbesondere Englisch, sind nicht nur von Vorteil, sondern ein Muss, da sich das Bauingenieurwesen an den Universitäten und Fachhochschulen immer mehr europäisch und auch international ausrichtet als gezielte Maßnahme für das Arbeiten im Ausland. Vorteilhaft wirken sich Praxissemester sowie praktische Tätigkeiten in den Semesterferien aus und erleichtern den Einstieg in die Berufstätigkeit nach dem Studium. Das gilt insbesondere für Baustellenpraktika vor dem Studium und auch währenddessen.

Studieninhalte

1. und 3. Semester

- Baukonstruktion
- Baustoffkunde/Bauchemie
- Baustatik
- Mathematik
- Bauphysik
- Vermessungswesen
- Baubetrieb/Bauwirtschaft

5. und 7. bis 9. Semester

- Massivbau
- Holzbau
- Wasserbau und -wirtschaft
- Baubetrieb/Bauwirtschaft
- Baustatik/Informatik (FEM)
- Ingenieurgeologie und Hydromechanik
- Stahlbau/Grundbau
- Wahlpflichtfächer aus den Bereichen des konstruktiven Ingenieurbaus, der Hochbausanierung, des Baubetriebes und der Projektsteuerung des Verkehrs-, Tief- und Spezialtiefbaus
- Verkehrsbau
- Geotechnik
- Brandschutzbemessung
- Technische Gebäudeausrüstung
- Bausanierung
- Projektstudien im Baumanagement oder
- Konstruktiven Ingenieurbau